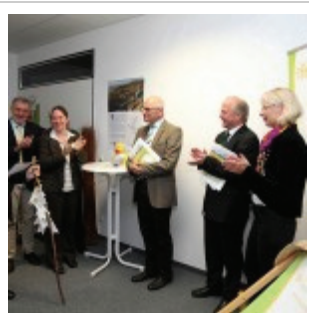


www.wiesentbote.de

Tag der offenen Tür „3mal regional“: Köstlichkeiten und Informationen der Region Bamberg

16. Oktober 2013 von Redaktion | [Keine Kommentare](#)

Das Flussparadies Franken, die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Region Bamberg und die Regionalwerke Bamberg luden am 9. Oktober zu einem Tag der offenen Tür ein



Projektpräsident Georg Wild trägt sein selbstverfasstes Gedicht über den Sieben-Flüsse-Wanderweg vor (Quelle: Rudolf Mader).

Im Posthochhaus in der Ludwigstraße 25 ist durch den Einzug der beiden Vereine Flussparadies Franken und LAG Region Bamberg sowie der Regionalwerke Bamberg GmbH eine „Arbeits-WG“ entstanden, die das gemeinsame Thema „Projektarbeit für die und in der Region Bamberg“ verbindet. Um ihren jeweiligen Mitgliedern und Partnern, aber auch den anderen Mietern des Posthochhauses die neuen Nachbarn, ihre Räumlichkeiten und ihre Arbeitsschwerpunkte vorzustellen, luden die drei Organisationen zu einem Tag der offenen Tür unter dem Motto „3mal regional“ ein. Ein weiterer Anlass war der

bundesweite Tag der Regionen, dessen Programm die Veranstaltung bereicherte.

Hausherr Landrat Dr. Günther Denzler, der zugleich Vorsitzender der beiden Vereine und Aufsichtsratsvorsitzender der Regionalwerke ist, begrüßte die zahlreichen Gäste und erläuterte kurz die Aufgabenschwerpunkte der drei Organisationen:

Die Regionalwerke Bamberg GmbH entwickeln nachhaltige Projekte im Bereich der erneuerbaren Energien und der effizienten Energienutzung in Stadt und Landkreis Bamberg und setzen sie im Rahmen von Projektgesellschaften um.

Im Mittelpunkt der Arbeit des Flussparadies Franken stehen Main und Regnitz als europäisches Naturerbe. Seit seiner Gründung vor zehn Jahren arbeitet der Verein zusammen mit vielen Partnern beispielsweise am Ausbau des Wasserwanderwegs Main zur „Gelben Welle“ und an der Optimierung des Regnitzradwegs, die zu seiner Auszeichnung als ADFC-Qualitätsradweg führte.

Die LAG Region Bamberg organisiert die Vergabe von Fördermitteln aus dem EU-Programm „Leader in ELER“ und hat seit 2007 die Bereitstellung von rund zwei Millionen Euro Fördermittel für insgesamt 34 Projekte in der Region Bamberg ermöglicht.

Drei dieser Projekte erhielten am 9. Oktober in einer kleinen Zeremonie die Leader-Förderbescheide aus den Händen von Ulrike Buchner und Ekkehard Eisenhut vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Uffenheim: für